

Der Planungsausschuss des Tübinger Gemeinderats billigte den Planentwurf für das Gebiet oberhalb des Breiten Weges, entlang der Schnarrenbergstraße und unweit des Uniklinikums. So sind die Voraussetzungen für dauerhaftes Personalwohnen des UKT, für Wohnheime für Pflegeschüler sowie für ein Verwaltungs-/Bürogebäude des Landes für die staatliche Hochbauverwaltung geschaffen („Eine Erleichterung für das Klinikum“, 20. Oktober).

Brünnele erhalten!

Wird etwa im Zuge der Bebauung westlich des Breiten Weges (...) das Blumenbrünnele in seiner bisherigen Funktion verschwinden? Werden die Garten- und Gütlesbewirtschafter rund um das Käsenbachtal womöglich in Zukunft auf dem Trockenen sitzen, weil sie an das Wasser nicht mehr rankommen?

Laut (...) eingesehener Unterlagen ist geplant, das Blumenbrünnele in die Gestaltung eines Quartiersplatzes des mittleren Gebäudeclusters zu integrieren. Mehr erfährt man über künftig dem Brünnele zugedachte Funktionen erstmal nicht. Gerade im vergangenen Sommer haben wir doch die große Trockenheit erlebt! Zahlreiche Gartenbewirtschafter im und um das Käsenbachtal waren zur Versorgung ihrer Gärten auf das Blumenbrünnele angewiesen (...). Auch in vorherigen Sommern standen die Leute gegen Abend mit ihren Kanistern nicht selten Schlange. Ein öffentlicher und derart frequentierter Brunnen muss auch weiterhin für alle nutzbar sein! Und zwar so, dass wie bisher die schweren, vollen Wasserkanister unkompliziert abtransportiert werden können. Soll heißen: nicht als womöglich reiner Spiel- und Zierbrunnen integriert in einen Platz irgendwo auf dem Gelände, nur zu Fuß erreichbar, sondern wie bislang direkt an der Straße gelegen, weiterhin gut mit Transportfahrzeug anfahrbar. (...) Eine sehr gute Alternative wäre auch die Versetzung des Blumenbrünneles in Richtung Einfahrt zur Sarchhalde...

Bitte unterstützen Sie den sinnvollen Erhalt des Brunnens für die Garten- und Gütlesbewirtschafter mit Ihrer Stellungnahme bei der Stadtverwaltung (...). Wir brauchen das Wasser und den Brunnen unbedingt!

Claudia Graf, Tübingen